

22. Dezember 2021

Nr.174/2021

Eine Presseinformation der  
CDU-Fraktion im  
Landtag Rheinland-Pfalz

## Corona-Maßnahmen

### **Christian Baldauf: Impfen, um Virus-Mutation vorzubeugen**

**„Ich hatte auf konkrete bildungspolitische Ansagen gehofft, aber die Landesregierung legt kein Konzept vor, wie es nach den Weihnachtsferien an Schulen und Kitas weitergehen soll“, erklärt Christian Baldauf am Mittwochvormittag in Mainz. Vor dem Hintergrund der drohenden Omikron-Welle spricht der Vorsitzende von einem „Ferienstart ins Ungewisse“.**

V.i.s.d.P.:  
Leiter Pressestelle  
Olaf Quandt,

CDU-Fraktion im Landtag  
Rheinland-Pfalz

Kaiser-Friedrich-Straße 3  
55116 Mainz

Tel. 0 61 31 - 208 33 15  
Fax 0 61 31 - 208 43 15

olaf.quandt@cdu.landtag.rlp.de

„An den Kitas und Schulen im Land sind die Sorgen groß.

- Die Landesregierung muss dafür sorgen, dass alle Kinder, die geimpft werden wollen und können, bis zum Ende der Weihnachtsferien auch geimpft sind.
- Die Landesregierung muss ein flächendeckendes Konzept für den Einbau von Lüftungsanlagen vorlegen.
- Alle ungeimpften Schülerinnen und Schüler sollen sich drei Mal pro Woche testen.

Wir sind uns einig, dass kein digitales Format den Unterricht oder die Betreuung in Präsenz ersetzen kann.“

Baldauf erneuert seinen grundsätzlichen Impf-Appell: „Ungeimpfte sind das Einfallstor für das Virus und seine Mutationen, das momentan noch sperrangelweit offensteht. Wir müssen Omikron kontrollieren und nicht Omikron uns. Deshalb ist es jetzt absolut notwendig, dass die Landesregierung alle Impfmöglichkeiten hochfährt. Alle verfügbaren Impfzentren im Land müssen schnellstmöglich aktiviert werden, vor allem vor dem Hintergrund, dass die Ständige Impfkommission (Stiko) beim RKI die Verkürzung des empfohlenen Impfabstands bei der Auffrischungsimpfung von sechs auf mindestens drei Monate bekannt gegeben hat. Die Impfkampagne der Landesregierung braucht dringend einen Booster. Uns eint die Überzeugung, dass die Corona-Schutzimpfung das zentrale Element bei der Pandemie-Bekämpfung darstellt. Es muss deshalb alles darangesetzt werden, die Impfkampagne hier im Land weiter zu verstärken und so viele Menschen wie nur eben möglich so schnell wie möglich zu impfen.“